

Sarnerstrasse 5  
Postfach  
6064 Kerns  
Tel. 041 666 31 31  
gemeindekanzlei@kerns.ow.ch  
www.kerns.ch

26. Mai 2026

---

**Medienmitteilung (Sperrfrist bis am 26. Mai 2026 um 11.00 Uhr)**

---

**Der Schulstandort Melchtal bleibt als Basisstufe erhalten**

*Der Gemeinderat Kerns hat die erweiterten Entscheidungsgrundlagen bezüglich der Zukunft der Aussenschule Melchtal gewürdigt und kommt zum Schluss, dass die Basisstufe (Kindergarten bis 2. Klasse) in Melchtal erhalten werden soll. Ab dem Schuljahr 2027/28 werden die Kinder aus Melchtal und St. Niklausen ab der 3. Klasse die Schule am Standort Kerns besuchen.*

Im September 2025 hat der Gemeinderat Kerns kommuniziert, dass er beabsichtige, auf das Ende des Schuljahres 2026/27 die Aussenschule Melchtal zu schliessen. Diese Massnahme hat der Gemeinderat aufgrund der rückläufigen Geburtenzahlen auf dem gesamten Gemeindegebiet in Erwägung gezogen.

In der Zwischenzeit wurde in Zusammenarbeit mit der IG Schule Melchtal sowie Vertretungen aus den Ortsparteien, der Schule und der Bevölkerung der Bericht über die Erarbeitung erweiterter Entscheidungsgrundlagen verfasst und durch den Projektausschuss am 28. April 2026 veröffentlicht. Ebenfalls wurde das durch den Gemeinderat in Auftrag gegebene Sanierungskonzept mit Zustandsanalyse und Kostenschätzung zum Schulhaus Melchtal öffentlich zugänglich gemacht.

Der Gemeinderat hat sich in den letzten Wochen an mehreren Sitzungen mit der Gesamtsituation bezüglich dem Geburtenrückgang, der Zukunft der Aussenschule Melchtal sowie der Schulräumlichkeiten auseinandergesetzt. Es ist dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, allen involvierten Personen für ihre wertvolle Arbeit zu Gunsten der erweiterten Entscheidungsgrundlagen zu danken. Der Gemeinderat empfiehlt allen interessierten Personen, die umfangreich vorhandenen Unterlagen zu studieren und sich ein eigenes Gesamtbild zu machen. Sämtliche Entscheidungsgrundlagen und die Beschlüsse des Gemeinderats vom 15. September 2025 sowie 18. Mai 2026 sind auf [www.kerns.ch](http://www.kerns.ch) abrufbar oder können am Schalter der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Der Gemeinderat stellt fest, dass sich die Ausgangslage im Grundsatz seit dem September 2025 nicht verändert hat. Hauptgrund für die Absicht des Gemeinderates, die Aussenschule Melchtal zu schliessen, war der deutliche Rückgang der Geburtenzahlen über das gesamte Gemeindegebiet von Kerns in den vergangenen Jahren.

Die Stabilität im Klassengefüge kann dadurch in naher Zukunft weder am Standort Melchtal noch am Standort Kerns gewährleistet werden, ohne dass in nicht vertretbarer Weise von den durch den Gemeinderat und den Schulrat gemeinsam festgelegten Richtwerten von 18 Schülerinnen und Schülern pro Klasse abgewichen werden muss. Dabei führen sowohl deutlich grössere als auch deutlich kleinere Klassen zu negativen Auswirkungen. Ein stetiges Anpassen der Klassenzahlen bringt einerseits grosse Unruhe in den Schulbetrieb.

Andererseits ist die Personalplanung/-rekrutierung eine grosse Herausforderung. Personelle und organisatorische Stabilität ist eine Grundvoraussetzung für eine gut funktionierende Schule, weshalb dieser Stabilität grosse Beachtung geschenkt werden muss.

Der Gemeinderat teilt die Ansicht der zuständigen Arbeitsgruppe, dass mehrere geprüfte Schulmodelle grundsätzlich umsetzbar sind, sich jedoch im Detail unterschiedliche Anforderungen stellen.

Vergleich Schulmodelle Kerns mit einem und zwei Standorten													Langfristige Klassenplanung				
Anzahl benötigte Klassenlehrpersonen-Vollzeitpensen vom Kindergarten bis zur 6. Primarstufe	Zwei Schulstandorte (Kerns und Melchtal)										Ein Schulstandort (Kerns)						
	wie bisher (Status quo)	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen in Kerns	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen in Kerns	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal nur noch Basis-Stufe	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal Kindergarten / 1. bis 3. Klasse / 4. bis 6. Klasse	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal Basis-Stufe / 3. bis 5. Klasse	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 zwei Jahrgangsklassen & Rest Jahrgangsklassen	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen	Diff. zu Status quo
SI2027/28	34.7	32.7	-2.0	31.7	-3.0	32.7	-2.0	34.0	-0.7	33.7	-1.0	31.0	-3.7	31.0	-3.7	30.0	-4.7
SI2028/29	33.7	30.7	-3.0	30.7	-3.0	31.7	-2.0	33.0	-0.7	32.7	-1.0	30.0	-3.7	30.0	-3.7	29.0	-4.7
SI2029/30	33.7	29.7	-4.0	30.7	-3.0	31.7	-2.0	33.0	-0.7	32.7	-1.0	30.0	-3.7	30.0	-3.7	28.0	-5.7
SI2030/31	32.7	28.7	-4.0	30.7	-2.0	30.7	-2.0	32.0	-0.7	31.7	-1.0	29.0	-3.7	29.0	-3.7	27.0	-5.7
SI2031/32	31.7	27.7	-4.0	29.7	-2.0	29.7	-2.0	31.0	-0.7	30.7	-1.0	28.0	-3.7	28.0	-3.7	26.0	-5.7
SI2032/33	30.7	27.7	-3.0	28.7	-2.0	28.7	-2.0	30.0	-0.7	29.7	-1.0	27.0	-3.7	27.0	-3.7	26.0	-4.7
SI2033/34	29.7	27.7	-2.0	28.7	-1.0	27.7	-2.0	29.0	-0.7	28.7	-1.0	26.0	-3.7	26.0	-3.7	25.0	-4.7
SI2034/35	28.7	27.7	-1.0	27.7	-1.0	26.7	-2.0	28.0	-0.7	27.7	-1.0	25.0	-3.7	25.0	-3.7	24.0	-4.7
<b>Total Vollzeitpensen vom Kiga bis zur 6. Primarstufe für 8 Schuljahre</b>	<b>255.6</b>	<b>232.6</b>		<b>238.6</b>		<b>239.6</b>		<b>250.0</b>		<b>247.6</b>		<b>226.0</b>		<b>226.0</b>		<b>215.0</b>	
Differenz der Anzahl Vollzeitpensen während 8 Schuljahren zum Status quo		-23.0		-17.0		-16.0		-5.6		-8.0		-29.6		-29.6		-40.6	
Differenz der Anzahl Vollzeitpensen zum Status quo im Durchschnitt pro Jahr		-2.9		-2.1		-2.0		-0.7		-1.0		-3.7		-3.7		-5.1	

Gestützt auf die aktuellen Schüler- und Geburtenzahlen hat sich aus Sicht des Gemeinderats und unter Berücksichtigung der Stabilität und Auswirkungen auf die Schulorganisation das im Beschluss vom 15. September 2025 favorisierte Modell mit nur einem Schulstandort als die effektivste Lösung herausgestellt (grün eingefärbt). Durch die zusätzlichen Schülerinnen und Schüler der Aussenschule Melchtal würden ab dem Schuljahr 2027/28 die Klassengrössen am Schulstandort Kerns auf die angestrebten Richtgrössen angehoben. Es wäre davon auszugehen, dass die Anzahl Klassen pro Jahrgang ab dem Schuljahr 2030/31 Schritt für Schritt von 4 auf 3 reduziert werden könnten. Diese Reduktion wurde bereits im Beschluss vom 15. September 2025 aufgezeigt und könnte zum gegebenen Zeitpunkt schrittweise umgesetzt werden.

Gegenüber der Fortführung des jetzigen Modells mit zwei Schulstandorten (rosa eingefärbt) würde die Anzahl der Klassen ab Schuljahr 2027/28 pro Jahr konstant um 3 reduziert, davon 1 Basisstufe. Da die Basisstufe mit 1,7 Klassenlehrpersonen-Vollzeitpensen ausgestattet ist, wären es somit 3,7 Vollzeitpensen, welche pro Jahr weniger benötigt würden.

Die erweiterten Entscheidungsgrundlagen zeigen zudem, dass bei einer Schliessung der Aussenschule Melchtal grundsätzlich ein vertretbarer Schulweg gewährleistet werden kann. Es ist möglich, dass die Mehrheit der Kinder das Mittagessen zu Hause einnehmen kann. Für die Optimierung des Schulwegs ist pro Jahr mit maximalen Zusatzkosten im Umfang von 54'000 Franken zu rechnen. Entsprechend besteht durch die komplette Schliessung der Aussenschule Melchtal nebst der Stabilität in der Klassenplanung ein Potenzial zur Kostenreduktion von rund 440'000 Franken pro Jahr (siehe detaillierte Ausführungen im Beschluss vom 18. Mai 2026).

### Gesellschaftliche Aspekte / Schulweg

In seinem Beschluss vom 15. September 2025 hielt der Gemeinderat fest, dass die Aussenschule auch ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Melchtal ist.

Dies geht nun auch aus dem Bericht über die erweiterten Entscheidungsgrundlagen detailliert hervor. Die Schule ist die letzte verbliebene Säule mit Drehscheibenfunktion. Der Erhalt des Schulstandorts ist für die Bevölkerung von Melchtal sehr wichtig. Durch den Erhalt der Schule sollen gestützt auf den Bericht auch die Vereine gestärkt werden, auch wenn in Melchtal insgesamt nicht viele Vereine tätig sind, die explizit (auch) Kinder und Jugendliche ansprechen.

Für den Gemeinderat ist klar, dass es nicht alleine Aufgabe der Gemeinde ist, durch die Aufrechterhaltung der Schule die Dorfgemeinschaft zu stärken. Es stellt sich aber die Frage, ob mit den durch den Bericht neu gewonnenen Erkenntnissen Lösungen denkbar sind, die unter Würdigung aller Umstände als vertretbar erscheinen.

Der Bericht über die erweiterten Entscheidungsgrundlagen zeigt zudem auf, dass der Schulweg mit dem Postauto von Melchtal nach Kerns für die jüngeren Schülerinnen und Schüler eine gewisse Herausforderung darstellt. Dies gilt insbesondere im 1. Kindergartenjahr, sofern Eltern das Bedürfnis haben ihr Kind in den ersten Tagen, Wochen oder teilweise Monaten zum Kindergarten zu begleiten und wieder abzuholen. Auch hier stellt sich die Frage nach möglichen vertretbaren Lösungen.

Der Gemeinderat ist zum Schluss gelangt, dass mit der Weiterführung der Basisstufe in Melchtal der Schulstandort - und damit die für das gesellschaftliche Leben wichtige Drehscheibe - erhalten bleibt. Zudem wird der Problematik des herausfordernden Schulwegs für die jüngsten Schülerinnen und Schüler aus Melchtal begegnet. Pädagogisch funktioniert eine Basisstufe auch als einziges verbliebenes Schulangebot in Melchtal, wie der Bericht über die erweiterten Entscheidungsgrundlagen aufgezeigt hat. Mit der Verlegung der 3. bis 6. Klasse nach Kerns kann die notwendige Stabilität mit den zu erwartenden Schülerzahlen sowohl am Schulstandort Melchtal als auch am Schulstandort Kerns in einem vertretbaren Rahmen gewährleistet werden. Ebenso sind die Kosten in der aktuellen Finanzlage verantwortbar. Der Gemeinderat geht in seinem Beschluss vom 18. Mai 2026 bei der Weiterführung der Basisstufe von einer jährlichen Reduktion des Gesamtaufwands von 197'000 Franken aus (anstelle von 440'000 Franken bei einer kompletten Schliessung).

Die Weiterführung der Basisstufe in Melchtal erweist sich damit unter Würdigung aller Umstände unter den aktuellen Rahmenbedingungen als legitimer Kompromiss, der die vielschichtigen Anforderungen an das kommunale Schulsystem sowie die Bedürfnisse der Bevölkerung bestmöglich berücksichtigt. Verändern sich die Rahmenbedingungen massgeblich oder treten andere Ereignisse ein, welche sich auf die Schulorganisation auswirken, muss die Ausgangslage neu beurteilt werden.

### **Abriss des Schulhauses steht im Raum**

Der Instandhaltungs- und Sanierungsbedarf rund um das Schulhaus Melchtal fällt gestützt auf die vorliegende Zustandsanalyse mit 6,7 Millionen Franken viel höher aus als jemals angenommen. Es besteht aus Sicht des Gemeinderats ein nicht vertretbares Kosten/Nutzen-Verhältnis. Eine Fremdnutzung im unsanierten Zustand ist ebenfalls nicht vertretbar. Aus heutiger Sicht drängt sich somit ein Abriss der Gebäulichkeiten auf.

Diese neue Ausgangslage und die Ausrichtung der Aussenschule Melchtal auf die Basisstufe hat Infrastrukturaufgaben zur Folge. Hinzu kommen weitere bereits bekannte Fragestellungen, Aufgaben oder vorhandene Erkenntnisse bezüglich öffentlicher oder öffentlich nutzbarer Infrastrukturen in Melchtal und in St Niklausen. Nachfolgend eine nicht abschliessende Auflistung solcher Themen:

- Prüfung der Miete von Räumlichkeiten für den Betrieb einer Basisstufe inkl. Turnhalle und notwendigen Nebenräumen (*Der Gemeinderat geht davon aus, dass die Miete für die Räumlichkeiten der Basisstufe durch die Reduktion der Hauswartungskosten sowie der*

*Betriebskosten des Schulhauses Melchtal gut abgefangen werden können und daraus weder ein zusätzlicher Aufwand noch eine Kostenersparnis entsteht)*

- Prüfung von Optionen für die Nutzung bestehender Infrastrukturen Juvenat, Kloster, Sportcamp für das Vereins- und Dorfleben
- Weiterverfolgung der Thematik Rückbau des bestehenden Schulhauses inkl. Turnhalle
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Feuerwehrgebäude im Bereich des jetzigen Schulhauses inkl. allfällige Nutzungssynergien für das Vereins- und Dorfleben und/oder Basisstufe (ohne Turnhalle)
- Klärung der Zukunft des ehemaligen Schulhauses St. Niklausen inklusive Prüfung der Nutzung allfälliger bestehender und allenfalls erweiterter Räumlichkeiten als Vereins- und Probelokal für St. Niklausen und Melchtal
- Prüfung von Optionen bezüglich eines neuen Standorts eines Schiesskellers für die Schützengesellschaft Melchtal
- Sicherstellung öffentlicher Platz in Melchtal für Veranstaltungen
- Klärung Spielplatz-Situation (welche/r öffentliche/r Spielplatz/Spielplätze soll/en bestehen bleiben, erneuert und unterhalten werden)

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich für viele der vorerwähnten Aufgaben in bestehenden und teilweise neu zu erstellenden Infrastrukturen Platz finden wird. Es dürfte teilweise verschiedene Varianten geben. Um diese gegenüberstellen zu können, ist die Erarbeitung einer Strategie- und Machbarkeitsstudie für öffentliche oder öffentlich nutzbare Infrastrukturen rund um St. Niklausen und Melchtal notwendig. Die Schule, die Feuerwehr, die Vereine etc. sind in diesen Prozess einzubeziehen.

Die Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, in den nächsten Wochen dazu einen Projektauftrag zu formulieren und dem Gemeinderat zur Diskussion und Beschlussfassung zu unterbereiten.

### **Informationsveranstaltung am Montag, 1. Juni 2026 / Einreichung von Fragen**

Wie bereits angekündigt wurde, findet am Montag, 1. Juni 2026 um 20.00 Uhr eine Informationsveranstaltung statt. Da mehr als 200 Personen erwartet werden, wird diese im Singsaal Kerns durchgeführt.

Der Gemeinderat wird an dieser Veranstaltung seinen Entscheid detailliert erläutern. Aufgrund der Breite der Entscheidungsgrundlagen ist es jedoch nicht möglich, auf jeden Aspekt im gleichen Umfang einzugehen. Zahlreiche Umsetzungsdetails (z.B. Vorgehen bei der Klassenzuteilung der Schülerinnen und Schüler der Schule Melchtal) werden auch erst in den kommenden Monaten durch die operative Ebene und teilweise den Schulrat abschliessend geklärt werden können.

Um diesem Umstand zu begegnen, sind alle interessierten Personen gebeten, allfällige nach dem Studium des Gemeinderatsbeschlusses im Raum stehende Fragen vorgängig einzureichen. Dies ermöglicht es dem Gemeinderat, ohne Nennung der eingebenden Person, die im Raum stehenden Fragen zu kategorisieren und nach Möglichkeit gezielt zu beantworten.

Fragen können bis spätestens 31. Mai 2026 per Post oder E-Mail ([gemeindekanzlei@kerns.ow.ch](mailto:gemeindekanzlei@kerns.ow.ch)) eingereicht werden.

### **Anhang**

Vergleich Schulmodelle Kerns mit einem oder zwei Standorten

Anzahl benötigte Klassenlehrpersonen-Vollzeitpensen vom Kindergarten bis zur 6. Primarstufe	Zwei Schulstandorte (Kerns und Melchtal)											Ein Schulstandort (Kerns)					
	wie bisher (Status quo)	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen in Kerns	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Mehrjahrgangsklassen in Kerns	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal nur noch Basis-Stufe	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal Kindergarten / 1. bis 3. Klasse / 4. bis 6. Klasse	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 in Melchtal Basis-Stufe / 3. bis 5. Klasse	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 zwei Mehrjahrgangsklassen & Rest Jahrgangsklassen GR-Variante des Beschlusses vom 15.9.2025	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Jahrgangsklassen	Diff. zu Status quo	ab 2027/28 nur Mehrjahrgangsklassen	Diff. zu Status quo
SJ 2027/28	34.7	32.7	-2.0	31.7	-3.0	32.7	-2.0	34.0	-0.7	33.7	-1.0	31.0	-3.7	31.0	-3.7	30.0	-4.7
SJ 2028/29	33.7	30.7	-3.0	30.7	-3.0	31.7	-2.0	33.0	-0.7	32.7	-1.0	30.0	-3.7	30.0	-3.7	29.0	-4.7
SJ 2029/30	33.7	29.7	-4.0	30.7	-3.0	31.7	-2.0	33.0	-0.7	32.7	-1.0	30.0	-3.7	30.0	-3.7	28.0	-5.7
SJ 2030/31	32.7	28.7	-4.0	30.7	-2.0	30.7	-2.0	32.0	-0.7	31.7	-1.0	29.0	-3.7	29.0	-3.7	27.0	-5.7
SJ 2031/32	31.7	27.7	-4.0	29.7	-2.0	29.7	-2.0	31.0	-0.7	30.7	-1.0	28.0	-3.7	28.0	-3.7	26.0	-5.7
SJ 2032/33	30.7	27.7	-3.0	28.7	-2.0	28.7	-2.0	30.0	-0.7	29.7	-1.0	27.0	-3.7	27.0	-3.7	26.0	-4.7
SJ 2033/34	29.7	27.7	-2.0	28.7	-1.0	27.7	-2.0	29.0	-0.7	28.7	-1.0	26.0	-3.7	26.0	-3.7	25.0	-4.7
SJ 2034/35	28.7	27.7	-1.0	27.7	-1.0	26.7	-2.0	28.0	-0.7	27.7	-1.0	25.0	-3.7	25.0	-3.7	24.0	-4.7
<b>Total Vollzeitpensen vom Kiga bis zur 6. Primarstufe für 8 Schuljahre</b>	<b>255.6</b>	<b>232.6</b>		<b>238.6</b>		<b>239.6</b>		<b>250.0</b>		<b>247.6</b>		<b>226.0</b>		<b>226.0</b>		<b>215.0</b>	
<i>Differenz der Anzahl Vollzeitpensen während 8 Schuljahren zum Status quo</i>		-23.0		-17.0		-16.0		-5.6		-8.0		-29.6		-29.6		-40.6	
<i>Differenz der Anzahl Vollzeitpensen zum Status quo im Durchschnitt pro Jahr</i>		-2.9		-2.1		-2.0		-0.7		-1.0		-3.7		-3.7		-5.1	